

*Michael Jung*

**„Voll Begeisterung schlagen unsere  
Herzen zum Führer“**

*Die Technische Hochschule Hannover und  
ihre Professoren im Nationalsozialismus*

TECHNISCHE  
INFORMATIONSBIBLIOTHEK  
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK  
HANNOVER

## Inhalt

<b>Einleitung</b>		11
1.	1. „Die Dinge verjähren und sind dann nicht mehr angebracht.“: Anmerkungen zum Forschungsstand	11
2.	„Alles läßt sich erzählen. Man braucht nur anzufangen, ein Wort nach dem anderen.“: Inhalte, Quellen und Methoden	25
<b>1. Kapitel</b>	<b><i>Die Technische Hochschule Hannover 1933 - 1945: zur Institution und ihrer Entwicklung</i></b>	39
1.	Anmerkungen zur deutschen Hochschullandschaft	40
2.	Anmerkungen zu Struktur und Entwicklung der Technischen Hochschule Hannover und ihrer Einrichtungen	45
3.	Zur Geschichte der Technischen Hochschule Hannover zwischen 1933 und dem Ende der 40er Jahre: ein chronologischer Überblick	55
<b>2. Kapitel</b>	<b><i>Die Technische Hochschule „als rein deutsche Hochschule erhalten“: „Säuberung“ und Nazifizierung des Lehrkörpers der TH Hannover nach 1933</i></b>	71
1.	Politische und rechtliche Vorgaben für Personalveränderungen nach 1933	73
2.	Politisch oder rassistisch motivierte Entlassungen oder normale Fluktuation? Personalabgänge nach 1933 und ihre Gründe	88
2.1	Vorzeitige Emeritierungen	93
2.1.1	Der Fall Otto Geissler	93
2.1.2	Ein weiterer vorzeitiger Abgang: Anmerkungen zum „Fall“ Precht	103
2.2	Otto Flachsbart verläßt die Technische Hochschule	107
2.3	Maßnahmen aus politischen oder rassistischen Gründen gegen andere Angehörige des Lehrkörpers	115
2.3.1	Auseinandersetzungen um Hugo Kulka	115
2.3.2	Eine verpasste Beurlaubung? Der Fall des Günther Schiemann	125
2.3.3	Lessing, Dorner, Woldt	128
2.4	Zweifelhafte Fälle	130
3.	Die neuen Ordinarien: „Wahre Führer und Erzieher?“	133
3.1	Die Berufungen im Überblick	135
3.2	Strittige Berufungsverfahren	146
3.2.1	Ein Drama in drei Akten: Die Besetzung der physikalischen Lehrstühle 1934/35	146
3.2.2	Eine andere Fakultät, ähnliche Probleme: das Berufungsverfahren für den Lehrstuhl für Fördertechnik	162
3.2.3	Der Streit um das volkswirtschaftliche Ordinariat	170
3.3	Einige weitere nicht gewöhnliche Berufungen	179

3.3.1	Der unaufhaltsame Aufstieg des Dietrich Kehr	179
3.3.2	Ein unerwartetes Ereignis mit Folgen	188
3.3.3	Der Fall Finsterwalder	194
4.	Die Personalentwicklung an der Technischen Hochschule Hannover 1933 - 1945: eine Bilanz	201
<b>3. Kapitel</b>	<b><i>Parteikarrieren von Hochschullehrern der Technischen Hochschule</i></b>	<b>207</b>
1.	Hochschullehrer und Parteien	210
2.	Die Entwicklung der NSDAP und des NSDDB an der Technischen Hochschule Hannover	214
3.	Parteikarrieren	238
3.1	Karrieren innerhalb der Hochschule	238
3.2	Karrieren außerhalb der Hochschule	249
4.	Das parteipolitische Engagement der hannoverschen Hochschullehrer: Bewertung und Vergleich	263
<b>4. Kapitel</b>	<b><i>Kampf an der „Heimatfront“ - Forschung und Entwicklung für den „Endsieg“</i></b>	<b>269</b>
1.	Allgemeine Bemerkungen zu Forschung und Entwicklung im nationalsozialistischen Deutschland	271
2.	Kriegsunterstützende Forschung und Entwicklung an der Technischen Hochschule Hannover	282
2.1	Ein Überblick	282
2.2	Arbeiten des Instituts für Aeromechanik und Flugtechnik	293
2.3	Arbeiten an Werner Osenbergs Institut für Werkzeugmaschinen	296
Exkurs	Zwangsarbeit von ausländischen Arbeitskräften an der THH?	304
3.	Zur Bedeutung der Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten an der Technischen Hochschule Hannover	308
4.	Tabellarischer Überblick über die kriegswichtigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten an der Technischen Hochschule Hannover ab 1940	310
	<b><i>Schlussbemerkungen</i></b>	<b>329</b>
	<b><i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i></b>	<b>335</b>
	<b><i>Abkürzungen</i></b>	<b>368</b>
	<b><i>Personenregister</i></b>	<b>370</b>
	<b><i>Danksagung</i></b>	<b>375</b>